

Weißes und schwarzes Herz

von Thomas Gebhardt

[1.Timotheus 2:5](#)

Denn es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen, der Mensch Christus Jesus,

Der Bethel-Missionar Dr. Roehl, der verdienstvolle Übersetzer der Bibel in die afrikanische Suaheli-Sprache (Stuttgart 1937), fand bei seiner Arbeit lange Zeit nicht das rechte Suaheliwort für "Gewissen". Da begegnete ihm eines Tages ein Schwarzer, der ihm schon aus dem Wege ging.

Den sprach er an und fragte ihn: "Warum weichst du mir so ängstlich aus? Ich bin doch kein Menschenfresser."

Nach langem Zögern erklärte der Eingeborene, und hier zeigte sich seine abergläubische Hochachtung vor dem Missionar: "Ehe du aus deinem Hause gingst, nahmst du eins deiner vielen Bücher, und das Buch sagte dir, daß ich dir heute begegnen würde. Dann sagte dir ein anderes Buch alles, was ich getan habe." Er meinte damit die Bibel!

Dann meinte er in weiser Selbsterkenntnis weiter: "Da ich nun viel Böses begangen habe, verlor ich mein Herz." Der Missionar fragte verwundert: "Hast du denn jetzt kein Herz mehr?" Worauf der Eingeborene schnell antwortete: "Doch, aber das weiße Herz verlor ich."

Jetzt hatte Roehl gefunden, was er so lange gesucht hatte. Ein gutes Gewissen nannten die Suaheli "das weiße Herz", ein böses Gewissen dagegen "das schwarze Herz". Wohl dem, dem "das weiße Herz" geschenkt worden ist durch den Glauben an das Blut Jesu Christi!

Nach einiger Zeit durften auch viele von den Eingeborenen erleben, dass sie zuerst ihre vermeintlich weißen Herzen verloren, weil sie durch Gottes Wort all ihre Sünden erkannten und feststellten, der Glaube daran, dass sie ein weißes Herz hätten, war Selbstbetrug. Im Lichte der Bibel, des Wortes Gottes, erkannten sie ihre Schuld und Sünde, sie erkannten "dass sie viel Böses" getan hatten und ihr Herz schwarz wie ihre Hautfarbe war. Da half kein Waschen, da konnte nur Gott helfen.

Sie lernten, welch ein Segen es ist, seine Schuld im Lichte des Wortes Gottes zu erkennen, Buße zu tun und den Heiligen Geist zu empfangen. Nur der Glaube, dass JESUS für sie gestorben war, konnte ihre Sünde hinwegnehmen und ihnen ein weißes Herz schenken!

So geht es auch mit Dir, mein Freund. Du magst Dich für noch so gut halten, wenn Du aber anfängst Gottes Wort an Dir wirken zu lassen, wirst Du feststellen, Du bist abgrundtief schlecht. Nichts Gutes ist an Dir! Dann flüchte Dich zu JESUS. Er ist Deine einzige Hoffnung und Rettung. Nur Er kann Dir dieses weiße Herz geben. Nur der Glaube daran, dass JESUS für Deine Schuld und Sünde gestorben ist, macht Dich zu einem freien und gerechten Menschen. Nur der Glaube daran, dass JESUS Deine Schuld auf Golgatha getragen hat, gibt Dir den Mut und die Kühnheit zu Gott zu kommen mit einem reinen Gewissen. "Denn es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen, der Mensch Christus Jesus." ([1.Timotheus 2:5](#)) Preis und Dank für diesen Mittler!

Freitag, der 18.11.05

Und, meine Freunde, als Letztes, es gibt nur diesen einen Mittler JESUS, alles andere sind Fabeln und Lügen. Weder die Apostel noch Maria können Mittler sein, denn die Bibel sagt, es gibt nur einen Mittler und der heißt JESUS! Hast Du JESUS auch schon angenommen als Deinen Mittler? Hast Du auch schon dieses weiße Herz? AMEN!